

Die Basis



Die **RK Heidelberg** - KrsGrp Unterer Neckar (West) - führte eine Fernmelde-Übung auf dem 550 m hohen »Weißen Stein« bei Heidelberg durch. Die Leitung hatte der RK-Vorsitzende, Fw d.R. Bruno Höfner (Bildmitte). Für die rechtzeitige Gestellung des umfangreichen Fm-Gerätes sorgte der HFWRes beim VKK 522 Mannheim, HptFw Sakowski, für das leibliche Wohl HptGefr Helmut Fleischer, Leiter des Bundes-AKRM. - Der Kreisvorsitzende, Oberstlt d.R. Ludwig Becker, und sein Pressereferent Dago Kramer hatten für die von einigen Teilnehmern gerne gesehene Unterbrechung durch Presse und Fernsehen (Regionalschau 1. Progr. SÜD) gesorgt. Das Fernsehen war auch schwer zu befriedigen, denn man wollte »action« sehen. Das ist am Funkgerät schwierig; am Feldfernsprecher wurde aber kräftig gekurbelt. Und dann kam die Sicherungsgruppe der **RK Weinheim** unter Olt d.R. Dr. Jürgen Schütz zu Hilfe, die einen Störtrupp im bravourösen Gegenangriff abschlug und so auch sichtbar für »action« sorgte.



Eine Patenschaft vereinbarten und besiegelten die Reservisten der **Kreisgruppe Düsseldorf** mit dem mFmVerbBtl 820. Bei der feierlichen Unterzeichnung der Urkunden waren »federführend« (v. l. n. r.) Hptm Knobloch und HptFw Harting von der FmAusBkP 821 sowie Olt d.R. Henn und Fw d.R. Koslowski.

Mit einem deutsch-amerikanischen Wertungsschießen auf der US-Schießanlage Haardt wurde einmal mehr die gute Zusammenarbeit der **Schweinfurter Reservisten** mit der US-Army und der Polizei demonstriert. Vorsitzender Maj d.R. Wolfgang Grimm konnte sechs Mannschaften zum Pistolenschießen begrüßen. Überraschend gewannen den Preis der Stadt Schweinfurt, gestiftet von Oberbürgermeister Georg Wichter, die Gruppe der »Fördernden Mitglieder« des Reservistenverbandes. Auf den Plätzen folgten die Landpolizei-Station Schweinfurt-Stadt, die RK Schweinfurt, die Militärpolizei, die Polizei Schweinfurt-Land und die US-Army. Die Ausrichtung des Schießwettbewerbes sowie eines, vorangegangenen Wertungsschießens der Amerikaner um die deut-

sche Schützenschnur wurde von der OrgRes unter Leitung von Oberstlt Rittmeyer unterstützt. Kommandeur Koreski dankte den Reservisten für die Initiative und kameradschaftliche Zusammenarbeit mit Bundeswehr, US-Army und Polizei.

Die **RK Würzburg** wird von ihrem neuen Vorsitzenden Lt d.R. Wälde auf Schwung gebracht. Nach einer eingehenden Sanitätsausbildung fand nun ein ausgedehnter Trainingsmarsch für die kommende Kreisauwahl in der Militärpatrouille statt. Auch die Beherrschung der Handfeuerwaffen wird drillmäßig geübt. Erste Erfahrungen mit der Neuausgabe der ZDV 3/12 machten als Leitende beim Schul- und Wertungsschießen auf der Schießanlage Schenkenturm die Hauptleute d.R. Huber und Pferr.

Die Neuwahl der **KrsGrp Marburg/West** in Stadt-Allendorf brachte folgendes Ergebnis: Vorsitzender Uffz G. Lengelsen, Stellvertreter Olt P. E. Ries, Kassenwart StUffz H. Best und Schriftführer: Fhj H. J. Bub.

Im amerikanischen »Starfighter-Club F 104« auf dem Fliegerhorst Büchel wurden amerikanische Schießmedaillen und Urkunden an Mitglieder der RK's **Ulmen**, **Adenau** und **Enkirch/Lötzbeuren** vergeben. Nach einer kurzen Ansprache verlieh der Kommandeur des 7501st MSSq, LtCol Smith, die Auszeichnungen an folgende Reservisten:

RK Ulmen:

OGefr d.R. Keil, Uffz d.R. Mewes, StUffz d.R. Wagner, Uffz d.R. Beuscher, StUffz d.R. Thielke, StUffz d.R. Stöckl, StUffz d.R. Almannritter, Olt d.R. Dittrich und OGefr d.R. Herbert Thull.

RK Enkirch/Lötzbeuren:

Gefr d.R. Bauer, Gefr d.R. Weyrich, Uffz d.R. Kappel, Uffz d.R. Eiserloh und Kam. August Gröff.

RK Adenau:

StUffz d.R. Gante, StUffz d.R. Müller, StUffz d.R. Lemb und Kam. Reuland.

Der Vorsitzende der RK Ulmen, Uffz d.R. Beuscher, sprach die Hoffnung aus, daß die guten Beziehungen vertieft werden mögen und die Reservisten sich bald durch die Verleihung von Schützenschnüren an Angehörige des 7501st MSSq revanchieren könnten.

Zu einem KK-Schießen hatte die **RK Ludwigshafen** eingeladen. Da der Austragungsort »Zoznegg« den meisten Kameraden aus Immendingen, Singen a. H. und Konstanz unbekannt war, sollen künftig in ähnlichen Fällen die Koordinaten mitgeliefert werden. Bei dieser Veranstaltung, an der auch der Vorsitzende der **KrsGrp Hochrhein**, Hptm d.R. Schaubhut, teilnahm, eroberten die RK Konstanz und die RK Singen a. H. die beiden Pokale.

An der von der **KrsGrp Mittlerer Neckar Nord** durchgeführten Wintergewöhnungsübung FRÜHLINGSERWACHEN beteiligten sich Mannschaften der RKs Gaildorf, Murrhardt, Steinheim, Ludwigsburg, Waiblingen, Markgröningen und Backnang. Das 36-Stundentraining wurde von den Olt d.R. Kraft und Fechter geleitet und von Oberstlt d.R. Kaul sowie HptFw Kühn unterstützt. Mit Verantwortungsbewußtsein und Idealismus standen die Reservisten den 'Kampf im Regen' eisern durch, was in der Abschlußbesprechung lobend erwähnt wurde.

Reservisten aus den Kreisen Calw-Freudenstadt und Horb (**Nordschwarzwald**) besichtigten nach Zwischenstationen in Nagold, Pforzheim und Karlsruhe (MACKENSEN-Kaserne) das Wehrgeschichtliche Museum in Rastatt. Die historische Information beeindruckte alle Teilnehmer.



Dem stellvertretenden Vorsitzenden der Kreisgruppe Mittelhessen, Fw d.R. Reinhold **Gerbig** (Mitte) überreichte der Stabsoffizier für Reservisten im VBK 43 (Wiesbaden), Oberstleutnant Przewlaka (r.) die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Gerbig erhielt diese Auszeichnung für seine besonderen Verdienste um die Reservistenarbeit. Die Verleihung fand in Anwesenheit des Kreisvorsitzenden, Hptm d.R. Dr. Dr. Friedrich Dormann (l.), anlässlich eines »Wehrpolitischen Seminars« in der Bergkaserne Gießen statt.